

**Historische Wertpapiere:**

Los 0800 Ausruf: 20 €  
**LOT - Bergbau-Konvolut 7 Stück**

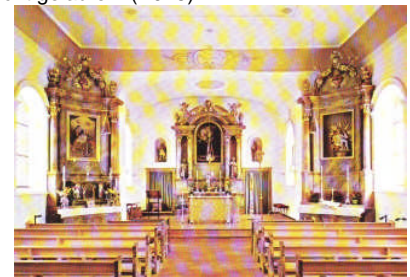
a.) Kattowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb Aktie 600 Zloty. Katowice im Juni 1929. Stempel über Nennwertänderungen. Ohne Entwertung b.) Oehringen Bergbau AG. Aktie 100 RM, Berlin im März 1925. Ohne Entwertung. c.) Oehringen Bergbau AG. Aktie 1000 RM (umgestellt auf 100 RM). Berlin im Dezember 1921. Ohne Entwertung. d.) Hohenlohe-Werke AG. Aktie 1000 RM (umgestempelt auf 250 Zloty). Hohenlohehütte im Oktober 1911. e.) ebenso jedoch Juli 1909, beide ohne Entwertung. f.) Preußengrube AG. Aktie 1000 Mark (umgestellt auf 400 RM), Berlin 1.4.1922. g.) Czernitzer Steinkohlen-Bergbau AG zu Breslau. Aktie 1000 Mark, Breslau im April 1914. Ohne Entwertung. - Unterschiedliche Formate. Erhaltung VF. (E020)



Deutsche Dampfschiffahrts-Ges. Hansa, Bremen, 8.1967, 50 DM; Lohmann-Partner AG, Neuwied, 6.1992, 50 DM Namen; Odenkirchener Aktienbauges., Rheydt-Odenkirchen, 11.1962, 1.000 DM Namen; Naturella Südsaft AG, 8.1961, 100 DM Namensvortrag und 6.1962, 2.000 DM Namen; Wünsche AG, Hamburg, 7.1989, 50 DM; Württembergische Cattunmanufactur AG, Heidenheim, 3.1980, 50 DM; WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-AG, Heidenheim, 9.1994, 5 DM; SERO Entsorgung AG, Berlin, 12.1994, 5 DM; ZWL Grundbesitz- und Beteiligungs-AG, Ludwigsburg, 4.1996, 10x5DM; EUROBIKE AG, Düsseldorf, 6.1996, 5 DM; Sixt AG, Pullach, 4.1990, 4 Inh.-Optionschein; Deutsche Post AG, Bonn, 11.2000; 1 Aktie; MAHO AG, Pfronten, 12.1992; 50 DM; B.A.U.M. AG, Hamburg, 12.2001, 1 Namensaktie; Hagen Batterie AG, Soest, 11.1983; 1x50 DM und 20x50 DM. Teils lochentwertet, teils gestempelt, teils unentwertet. Teils mit Kupons bzw. Kuponbogen. UNC. (E028)



Los 0805 Ausruf: 10 €  
**Altenau/Oberammergau – Baustein-AK Innenrenovierung Kirche St. Anton 1969/70**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0801 Ausruf: 11 €  
**LOT – 13 Optionsscheine**

10x Deutsche Bank, Frankfurt, 2.1986, je 6 Aktien, # 207233-42 mit Restkupon F. 3x ASKO Deutsches Kaufhaus AG, Saarbrücken, 1.1986, je 3 Vorzugsaktien, mit Kupons B-F. Nicht entwertet. UNC. Formate: 21x19,5. (E017)



Los 0803 Ausruf: 60 €  
**LOT – 12 DM-Aktien Banken**

Westfalensbank, 1971, 50 DM; Berliner Commerzbank, Inh.-Genuss, 0.1989, 1.000 DM; BayWa AG, München, 1.1984, 100 DM; Bayerische Warenvermittlung, München, 9.1960, 1.000 DM; Berliner Bank, 5.1984, 1.000 DM; Bank Gesellschaft Berlin, 7.1996, 5 DM; Commerzbank, Düsseldorf, 11.1958, 100 DM; 4.1964, 1.000 DM; 7.1996, 5 DM; Deutsche Effekten- und Wechselbank-Beteiligungsges., Frankfurt, 1.1970, 100DM + 1.000 DM; 7.1974, 50 DM. Loch- bzw. Stempelentwertet, teils mit Kuponresten. UNC. (E028)



Los 0806 Ausruf: 20 €  
**Altötting, Baustein-AK für die neue St. Annakirche**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0802 Ausruf: 50 €  
**LOT – 32 DM-Papiere**

Norddeutsche Hochseefischerei, Bremerhaven, 6.1965, 1.000 DM; Joh. Friedrich Behrens, Ahrensburg, 8.1996, 1 Aktie; G. Kromschröder AG, Osnabrück, 4.1951, 100 DM; Maschinenfabrik Müller-Weingarten, 5.1983, 10.000 DM; AHAG, Dortmund, 4.1999, 1 Aktie; DBS, Darmstadt, 7.1984, 50 DM; 2x CEWEG Color, Oldenburg, 8.1992, 50 DM; Kaufring AG, Düsseldorf, 6.1991, 2x50 DM; Beton- und Monierbau, Düsseldorf, 10.1978, 50 DM Vorzug; GMN Georg Müller, Nürnberg, 5.1987, 50 DM; Gladbacher Aktien-Baugesellschaft, M.Gladbach, 5.1954, 300 DM Namen; Future Holding AG, Rheda-Wiedenbrück, 4.1996, 1x5 und 10x5 DM Vorzug; Fleischer-Einkauf AG, Bremen, 6.1975, 50 DM; East Capital Beteiligungen AG, Lorsch, 9.1996, 10x5 DM;

**II. Bausteine, Anteilscheine**

Los 0804 Ausruf: 50 €  
**Allg. Baugenossenschaft für Chemnitz und Umgebung eGmbH, Chemnitz, 15.6.1935, Gewinnbeteiligungsschein 100 RM, # 2572**  
 Die Bezeichnung "Gewinnbeteiligungsschein" ist ein wenig irreführend, tatsächlich handelt es sich bei dem Zertifikat um einen Anteilschein. Die Einlage diente zur Deckung eines Bilanzverlustes. Gewinnabschnitt 2-20 anhängend. Knickfalte. Format: 21x29,5. (E019)

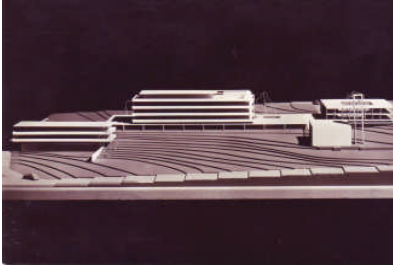
Los 0807 Ausruf: 15 €  
**Arnsberg Baustein-AK für den Neubau einer ev. Kirche**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0808 Ausruf: 30 €  
**Arzberg/Oberfranken Evang. Gemeindehaus mit Jugendheim, Baustein-Spende 1 DM, um 1950**  
 Finanziert werden sollte der Neubau. Dieser ist abgebildet. Karte UNC, ohne PK-Einteilung. Format: 14,5x10. (E019)



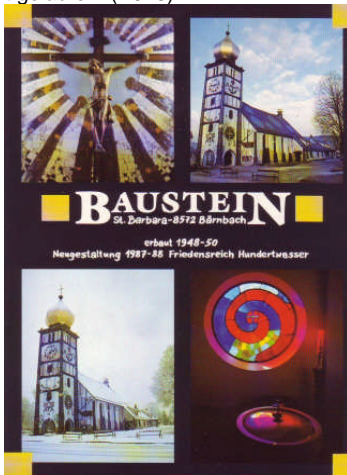
Los 0809 Ausruf: 20 €  
**Asbach/Neuwied – Baustein-AK für die MS-Klinik**  
 Stempel der Amtverwaltung Asbach. Nicht gelaufen. (E015)



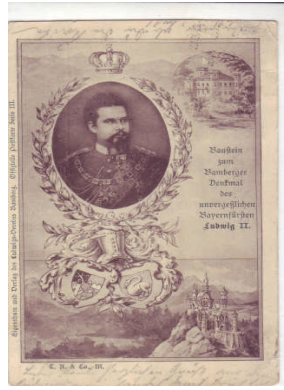
Los 0810 Ausruf: 20 €  
**Badische Jugendherbergen – 2 Baustein-AK Säckingen Nr. 67; Thiengen Nr. 81, 10 Pf.**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0811 Ausruf: 20 €  
**Bärnbach – Baustein-AK für die Kirche St. Barbara**  
 Nicht gelaufen. (E015)



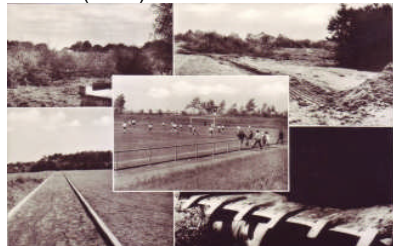
Los 0812 Ausruf: 40 €  
**Bamberg Baustein zum Denkmal für Ludwig II, 1900**  
 Rückseitig Stempel für Ludwig-Vereins und des Kosmopolitvereins. Gelaufen. (E015)



Los 0813 Ausruf: 10 €  
**Bergbaugesellschaft Hönze-Möllensen, Hildesheim, 27.6.1929, 1/4000 Anteilschein, # 708**  
 Eingetragen auf die Gewerkschaft „Dürselen“. Zur Geschichte ist nichts bekannt. Sie gehört zur großen Gruppe der in den 20er Jahren im Großraum Hannover gegründeten Bergbaugesellschaften (häufig Spekulationsobjekte). Rechter Rand ungleichmäßig, kleiner Einriss unten, ansonsten VF. Format: 35x27. (E004)



Los 0814 Ausruf: 20 €  
**Bergisch Gladbach-Hand: Baustein-AK für den Sportplatz des SV Blau-Weiß**  
 Gestiftet von den Schulpflegschaften der kath. und ev. Volksschulen Hand. Nicht gelaufen. (E015)



Los 0815 Ausruf: 20 €  
**Betzdorf, Evangelische Gemeinde, Baustein, um 1946, 3 RM, AK-Format**  
 Zweck: Wiederaufbau der im Zweiten Weltkrieg stark beschädigten Kirche der 1894 gegründeten Evangelischen Gemeinde - Stempel. (E019)



Los 0816 Ausruf: 10 €  
**Biebernheim/St. Goar – Baustein-AK des Kappelbauvereins, 1,- DM**  
 Nicht gelaufen. (E015)



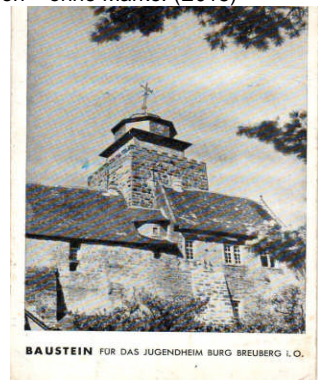
Los 0817 Ausruf: 35 €  
**Bismarck-National Denkmal am Rhein – 2 Baustein-AK**  
 Offizielle Karten Nr. 3 und 5. Entwurf von Wilhelm Kreis. Nicht gelaufen. (E015)



Los 0818 Ausruf: 10 €  
**Bochum - Heimkehrerkirche, um 1950**  
 Die Erlöse aus dem Kartenverkauf fanden Verwendung für die Kirche der Kriegsgefangenenheimkehr. Als Motiv diente eine Zeichnung eines Soldaten Stalingrad-Madonna, die 1942 in Stalingrad geschaffen wurde („1942 Weihnachten im Kessel, Festung Stalingrad, Licht – Leben – Liebe“). Nicht gelaufen. (E019)



Los 0819 Ausruf: 15 €  
**Breuberg i.O., Burg, Baustein-AK für das Jugendheim, 1951**  
 Gelaufen – ohne Marke. (E015)



Los 0820 Ausruf: 15 €  
**Bühlerhöhe, Baustein-AK Kapelle  
 Maria Frieden**  
 Nicht gelaufen. (E015)

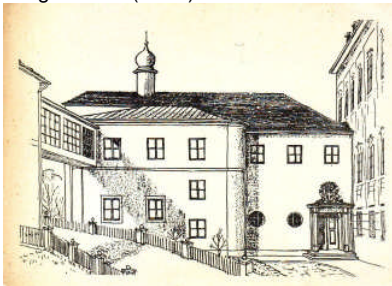


Los 0821 Ausruf: 80 €  
**C. Schlesinger-Trier & Co., KgaA,  
 Berlin, Kommanditanteil – LOT – 4  
 Stücke: 1.1922, 1.000 M, # 57782;  
 2.1923, 1.000 M, # 113043; 9.1923,  
 1.000 M, # 234245; 5.000 M, # 347756-  
 60**

Alteingesessenes, bereits 1878 gegründetes Privatbankhaus, Sitz Mohrenstrasse 58/59. Bis 1922 Interessengemeinschaft mit dem *Bankhaus C. H. Kretzschmar*. Freiverkehr Berlin. 1928 mit dem *Bankhaus Lazard Speyer-Ellissen* (vormals: *Mainische Bank KGaA*) in Frankfurt/Main verschmolzen. Die Familie *Speyer* gehörte zu den bedeutendsten jüdischen Handels- und Bankiersfamilien der Stadt, Das Berliner Haus wurde nach der Fusion als Zweitsitz weitergeführt, bis die Bank 1934 liquidierte. Nicht entwertet. Alle Stücke mit Kuponbogen 2-10. Teils rechtsseitig gelocht, diese teils ausgerissen. VF. Formate: 22x29. (E004)



Los 0822 Ausruf: 20 €  
**Dachsberg Baustein-AK für die neue  
 Kapelle der Missionsschule**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0823 Ausruf: 12 €  
**Dachsberg – Baustein-AK für die  
 Missionsschule „Regina aposto-  
 lorum“**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0824 Ausruf: 100 €  
**Dampfer-Genossenschaft Deutscher  
 Strom- und Binnenschiffer eing.  
 Genossenschaft mbH, Fürstenberg a.  
 Oder, o.D. (um 1930), 100 RM,  
 Namensanteilschein, # 27572**

Eingetragen auf *Herbert Beuskow*, Mitglied 5785. Gegründet 1889 in Charlottenburg. 1902 wurde der Firmensitz nach Fürstenberg a.O. verlegt. Die Lage an der Einmündung des Oder-Spree-Kanals in die Oder prädestinierte Fürstenberg geradezu, Sitz dieser Genossenschaft zu werden. Damals war der ehemalige Grenzfluss noch einer der Hauptströme Deutschlands und die Binnenschifffahrt entsprechend rege. Äußerst dekorativ mit zwei weiblichen Engeln, Neptun und Hermes sowie einem Raddampfer. Farbliche Gestaltung. Starke Knickfalte senkrecht, Ränder leicht ungleichmäßig. Format: 32,5x24,5. (E015)



Los 0825 Ausruf: 15 €  
**Derschlag – Baustein-AK 1 DM,  
 Aussichtsturm**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0826 Ausruf: 30 €  
**Deutsche Reichsbank, Berlin,  
 30.9.1939, Anteilschein, 100 RM, LOT  
 – 2 Stücke, # 134233, -34**

Ausgestellt auf die *Deutsche Bank*. Die *Deutsche Reichsbank*, geschaffen durch das Bankgesetz vom 14.3.1875, ging aus der *Preußischen Bank* hervor, die ursprünglich unter dem Namen *Königliche Giro- und Lehnbank* in Berlin im Jahre 1765 von

*Friedrich dem Großen* gegründet worden war. Zunächst war die *Reichsbank* keine Staatsanstalt und ausschließlich im Besitz von Privatkapital. Dennoch war sie keine gewöhnliche Aktiengesellschaft: nicht im Handelsregister eingetragen, sondern durch Gesetz gegründet, die Befugnisse der Generalversammlung waren eingeschränkt. Ab 26.5.1922 reines Aufsichtsrecht. Die Leitung stand von da an ausschließlich dem Reichsbankdirektorium zu, dessen Präsident auf Vorschlag des Reichsrats vom Reichspräsidenten auf Lebenszeit ernannt wurde. Diese Autonomie hörte de facto schon vorher, de jure am 30.1.1937 auf, als sich Hitler das Reichsbankdirektorium direkt unterstellte. Bis zuletzt hatte die Bank aber private Anteilseigner, nach 1945 wurden die Reichsbank-Anteilscheine in Bundesbank-Genussscheine umgetauscht. Leichter Querknick. Mit Kupons 7-10. Nicht entwertet. EF +. Format: 21x29,5. (E004)



Los 0827 Ausruf: 20 €  
**DJH-Bausteine – Auf leisen Pfoten, 50  
 verschiedene Karten**  
 In Schutzhülle. (E015)



Los 0828 Ausruf: 40 €  
**DJH-Bausteine – Tiere im Wald, Moor  
 und in der Heide, 50 verschiedene  
 Karten**  
 In Schutzhülle. (E015)



**Los 0829** Ausruf: 30 €  
**Domausschuss Xanten, 4.9.1921, Dombaustein, 50 Pf.**

Zweck: Erhaltung und Renovierung des Domes zu Xanten. Der Dom ist der katholische Dom der Stadt Xanten. Seine Grundsteinlegung erfolgte 1263 durch *Friedrich und Konrad von Hochstaden*. Der Bau dauerte insgesamt 281 Jahre und wurde schließlich mit der Weihung der Heilig-Geist-Kapelle im Jahre 1544 vollendet. UNC. Format: 8,5x6. (E019)



**Los 0830** Ausruf: 20 €  
**Düsseldorf (1945): Baustein-PK für den Wiederaufbau der Rethelschule (E015)**



**Los 0831** Ausruf: 10 €  
**Duisburger Caritasverband – Baustein-PK für die Altensiedlung auf dem Marienhof**

Gemälde Mädchenwohnheim St. Elisabeth Duisburg von *Th. Junglas*. Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0832** Ausruf: 15 €  
**Egloffsheim Erholungsheim des BDKK - Landesverbandes Bayern, Baustein-AK, 1959**  
 Gelaufen. (E015)



**Los 0833** Ausruf: 30 €  
**Ehrenmal -Baustein-PK für die Sächs. Feldartillerie-Regimenter 32 u. 68**

„Uniformen der Sächs. Feldartillerie 1680-1938. Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0834** Ausruf: 15 €  
**Elberfeld – Baustein-AK zum Bau eines luth. Gemeindehauses in der Südstadt, 1930**  
 Gelaufen. (E015)



**Los 0835** Ausruf: 250 €  
**Erdölbohrergesellschaft Grosslafferde-Oberg, Sitz Oberg, 8. März 1929; 1/4000tel Anteilschein, LOT – 9**

**Stücke, # 4110-15, 4118, 4120, 4123**, eingetragen auf die Gewerkschaft Robert II. Rückseite mit Übertragungsvermerk von 1929: alle auf Herrn *Lerche* aus Nürnberg. Dazu drei Originalschreiben der Gesellschaft an Herrn *Lerche*. Im Jahr 1929 wurde in Oberg die Bohrung Nummer 2 in Angriff genommen. Diese waren jedoch nicht erfolgreich. Gleichzeitig wurde es für die Gesellschaft immer schwieriger neue Anteilscheine zu verkaufen. 1931 geriet sie deshalb in eine schwierige Krise. Format: 24,9x33,5. Erhaltung: VF. (E004) (siehe auch Los 926)



**Los 0836** Ausruf: 25 €  
**Erdöl-Bohr- und Produktionsgesellschaft „Fallerleben“, Berlin, 30.4.1936, 10 Anteile, # 3051-60**

Ausgestellt auf *Friedrich von Mutius* aus Berlin, OU auf der Rückseite. Gründung 1934. Das Unternehmen entstand neben

einer Reihe gleichartiger Firmen im Zuge der Autarkiebestrebungen im Dritten Reich zur Ausbeutung der teilweise noch heute in Betrieb befindlichen Ölfelder nördlich von Braunschweig. Nicht entwertet, Rand fleckig. Doppelblatt. Im Namensbereich Einriss, linke untere Ecke mit minimaler Fehlstelle. Format: 29,5x21. (E004)



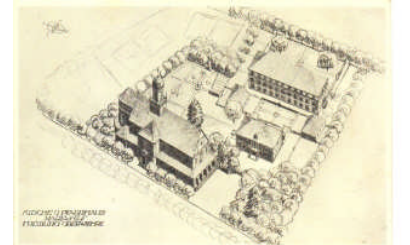
**Los 0837** Ausruf: 25 €  
**Fichtelgebirgs-Verein e.V., Baustein, um 1925, AK-Format**

Zweck: Verwendung für das Unterkunftshaus auf dem Ochsenkopf. Das 1929 eingeweihte Unterkunftshaus liegt am Südfuß des Ochsenkopfes im Ortsteil Fleckl der Gemeinde Warmensteinach. Dieses sog. Ochsenkopfhäus ist das größte Unterkunftshaus des Fichtelgebirgsvereins e.V. (E019)



**Los 0838** Ausruf: 15 €  
**Freiburg - Oberwiehre – Baustein-AK für die Kirche Maria Hilf, 50 Pf.**

Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0839** Ausruf: 55 €  
**Freie Turnerschaft Hengersdorf, 27.3.1926, Anteilschein 5 Mark, # 10**

Der *Hengersdorfer Sportverein* wurde 1926 als Freie Turnerschaft gegründet. Um 1960 erfolgte die Umbenennung in "Sportgemeinschaft Hengersdorf". Die SG *Hengersdorf* wurde am 19.02.1982 zur *BSG Traktor Hengersdorf*. Nach der Wende erfolgte die Umwandlung der BSG Traktor Hengersdorf in den *Hengersdorfer Sportverein e.V.* Zur Zeit hat der HSV 75 Mitglieder in 3 Abteilungen. Format: 11x17. (E010)



Los 0840 Ausruf: 10 €  
**Freizeitheim Unterjesingen des Evangelischen Mädchenwerks, Baustein, um 1960**  
 Bezirk Tübingen, mit Liedstrophe auf der Rückseite, keine AK-Einteilung. (E019)



Los 0841 Ausruf: 90 €  
**Gemeindehaus Wäldenbronn, Anteilsschein (Blankette-AK-Format), um 1926**

Rückseite mit Ansicht des Gemeindehauses, Zweck: Verwendung der Mittel für die Inneneinrichtung. Das Gemeindehaus war in den Jahren 1925 und 1926 unter Leitung des Architekten G. Raichle erbaut worden. Die zur Finanzierung der Inneneinrichtung ausgegebenen Anteilsscheine waren nicht verzinst und sollten nach Maßgabe der vorhandenen Mittel durch jährliche Auslosung zurückgezahlt werden. (E019)



Los 0842 Ausruf: 150 €  
**Getreideheber-Gesellschaft mbH., Hamburg, LOT - 4 Anteilsscheine, 5.000 M, # 107, 473, 1683, 2374**

Sehr dekorativer (umgestellt auf 2500 GMK gemäß Beschluss der Gesellschafter-Versammlung vom 15. Februar 1924, Stempelung) + Originalsignatur des Geschäftsführers bei den ersten drei Papieren. Stempel über Ungültigkeit wegen Neuausgabe. 3. Papier „Ersatz“-stück, erst 1957 eingetragen. Die drei letzten Stücke in DM übertragen. Unterdruck mit Dampfer „Hamburg“ und Getreideheber A. Sehr dekorative Bordüre. Doppelblatt. Inseitig mit Überschreibungsvermerken bis 1979.. Format: 24,9x32. Erhaltung: VF. Die Gesellschaft betrieb Schiffheber für die Getreide-Umladung von See- und Binnenschiffe im Hamburger Hafen. (E004)



Los 0843 Ausruf: 45 €  
**Gewerbebank zu Limbach Sa., eing. Genossenschaft mbH, Limbach, 9.12.1921, 5 Anteile = 1.000 M, # 614**  
 Hübsche Umrandung. Nicht entwertet, selten, Knickfalte. EF. Format: 23x32. (E004)



Los 0844 Ausruf: 30 €  
**Göttinger Spar- und Bauverein, eing. Genossenschaft mbH, Göttingen, 26.8.1918, 200 M, # 1652-667**

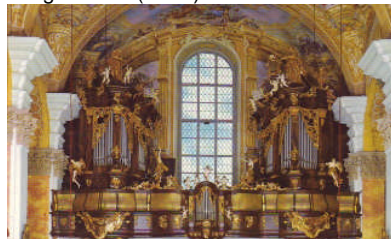
1891 gegründet, noch heute als Wohnungsgenossenschaft Göttingen mit ca. 11.000 Mitgliedern bestehend. Linke Seite perforiert. Mittelknick. Rechter Rand leicht angeschmutzt. Nicht entwertet. Format: 23,5x19. (E004)



Los 0845 Ausruf: 15 €  
**Graz-Stubenberghaus, Baustein St.G.V.**  
 Werbemarke. (E015)



Los 0846 Ausruf: 10 €  
**Graz-Marienrost - Baustein-AK für die Orgel in der Wallfahrtskirche**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0847 Ausruf: 30 €  
**Liederkranz zu Hainichen „Flügelfond“, Anteilsschein über 5 Mark - LOT - 6 Stücke: # 108, 138, 167, 12, 214, 322**  
 Nicht datiert, jedoch vor März 1885, da z.B. „Anteil # 283 mit Datum März 1885“ versehen wurde. Originalunterschrift des Cassiers. Format: 14,4x10,4, sw-Druck mit Stempel des Liederkranzes. Erhaltung: VF (oberer rechter Blattrand etwas fleckig). Günstig ausgerufen. (E004)



Los 0848 Ausruf: 45 €  
**Harburger Reithallen-Gesellschaft e.V., Harburg-Wilhelmsburg, 1. März 1928, Anteilsschein, 50 RM, # 047**

Die Gründung des Reitvereins erfolgte im Jahr 1925. Die Anteile dienten zur Finanzierung von Reithallen. Druck von G. Lütmann C. Hergeröders Nachfl.. Ohne Entwertung. VF+. Format: 29x21,5. (E004)



Los 0849 Ausruf: 750 €  
**Heinrich Grütter & Co., Champagner-Fabrik, Nienburg, 1.7.1861, Anteilsschein, 250 Th. Courant, # 6**

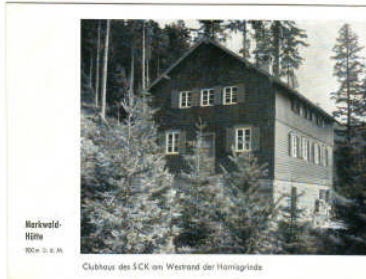
Originalunterschriften vom Fabrikanten Heinrich Grütter, vom Apotheker A. Oldenburg aus Nienburg sowie vom Fabrikanten Louis Hötling aus Hannover, Doppelblatt einschließlich „Prospectus als Statut“, Auflage nur 120 Stück, Rarität. Die Champagnerfabrik wurde im Jahre 1851 gegründet. Der Weinhändler Grütter betrieb im Nienburger Fresenhof die Fabrikation von künstlichem Champagner. Um das Geschäft ausdehnen zu können, suchte Grütter nach neuen Teilhabern. Insgesamt sollten Anteile im Nominalwert von 30.000 Thalem ausgegeben werden (120 „Actien“ zu je 250 Thalem). Im Prospectus pries Grütter die Qualität des Champagners als so gut an, dass „nach und nach die ausländische Concurrenz aus dem Felde geschlagen oder auf ein Minimum reducirt“ werde. Knickfalte, hübsche Bordüre. Gute Erhaltung, VF +. Format: 21x33,5. (E019)



**Los 0850** Ausruf: 15 €  
**Heppenheim – Baustein-AK für das St. Josefshaus, 1952**  
 Gelaufen. Abb. Heppenheimer Muttergottes aus dem 13. Jh. (E015)



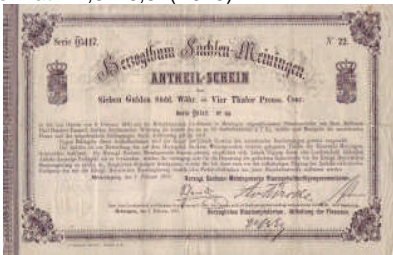
**Los 0854** Ausruf: 20 €  
**Hornisgrunde – Baustein-AK Wiederaufbau der Markwaldhütte Clubhaus des SCK. Nicht gelaufen. (E015)**



**Los 0855** Ausruf: 10 €  
**Huacareta Bolivien – Baustein-AK für Kolonisationsprojekt P. Heribert Latz**  
 Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0851** Ausruf: 35 €  
**Herzogthum Sachsen-Meiningen, Meiningen, 8.2.1870, Anteilschein 7 Gulden = 4 Th., # 5117-22**  
 Die Anleihe diente zur Finanzierung der auf eigenem Gebiet liegenden Eisenbahnstrecke Meiningen-Schweinfurt bestimmt. Knickfalten, senkrecht hinterlegt, quer mit Einrissen. Dekorative Gestaltung, Schwellenabschnitt. Format: 27,5x16,5. (E015)



**Los 0852** Ausruf: 10 €  
**Hindelang – Baustein-AK für die Erweiterung der ev. Luth. Dreifaltigkeitskapelle, 1965**  
 Karte beschrieben. (E015)

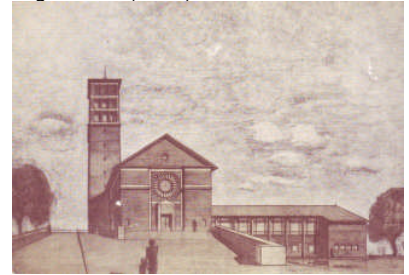


**Los 0853** Ausruf: 12 €  
**Hinterzarten, Baustein-AK Ev. Kirche 1956**  
 Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0856** Ausruf: 55 €  
**Huttenlocher AG für Maschinen- und Apparatebau, Berlin-Cöpenick, 24.8.1926, Anteilschein zu 1 RM, # 209**  
 Gründung 1921. Herstellung insbesondere von Flüssigkeitsstandmessern (Huttenlocher-Stand- und Inhaltsmesser für größere Behälter), Motorrad-Bremsnaben u.a. Apparaten der Präzisionstechnik sowie Kleinapparatebau. Es bestanden Abteilungen zur Herstellung von Schweröl-Vergasern, Motorrädern und eine für Gießerei. Am 23.4.1927 Eröffnung des Konkursverfahrens, 1929 erloschen. Nicht entwertet. UNC. Format: 21x15. (E004)

**Los 0857** Ausruf: 15 €  
**Iserlohn-Wermingsen: Baustein-AK zum Bau der neuen ev. Kirche mit Gemeindehaus**  
 Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0858** Ausruf: 20 €  
**Karlsruhe Baustein-AK für das Ketteler-Heim**  
 Sel. Heinrich Suso (Holzschnitt von O. Stolzer). Heimstätte für heimatlose Jugend. Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0859** Ausruf: 10 €  
**Königstein, Baustein-AK Albertus-Magnus-Kolleg**  
 Nicht gelaufen. (E015)



**Los 0860** Ausruf: 10 €  
**Königstein – Baustein-AK für die neue Glocke St. Barbara**  
 Nicht gelaufen. (E015)

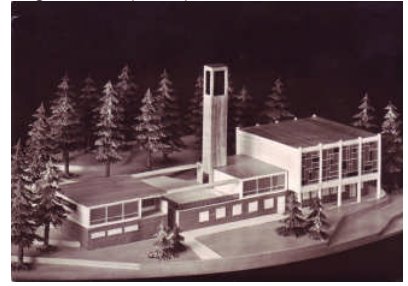


**Los 0861** Ausruf: 10 €  
**Königsteiner Baustein-AK für Priesterseminar und Schülerkonvikt, 1967**  
 Gelaufen. (E015)



Los 0865 Ausruf: 10 €  
**Landshut, 1976 – Baustein-AK für St. Martin**  
 Gelaufen. Abb. Madonna von *Leinberger*. (E015)

Los 0869 Ausruf: 10 €  
**Lüdenscheid-Buckesfeld, Baustein-AK ev. Gemeindezentrum „An den Tannen“**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0862 Ausruf: 50 €  
**Königswusterhausen – S-Bahn Baustein 25 Pf.**  
 „Jede Mark dazu hilft mit.“ Format: 5x6. (E015)



Los 0870 Ausruf: 10 €  
**Marienstatt – Baustein-AK für die neue Orgel**  
 Nicht gelaufen. (E015)

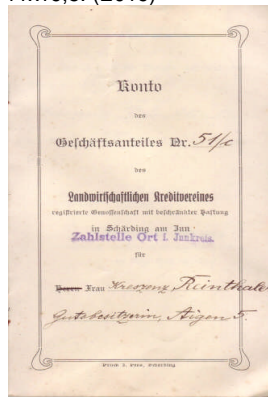


Los 0866 Ausruf: 25 €  
**Landwirtschaftlicher Kreditverein rGmbH, Schärding/Inn, 24.1.1923, 1.000 Kronen, Geschäftanteil # 51/c**  
 Sparsbuchformat. Zahlstelle Ort im Innkreis. Ausgestellt auf die Gutsbesitzerin *Kreszenz Reinthaler*. Weitere Einzahlungen bis 70.000 Kronen, dann Umstellung auf Schilling. Format: 11x19,5. (E019)

Los 0871 Ausruf: 10 €  
**Mariazell – Baustein-AK für den Mittelurm der Basilika Doppelkarte.** Nicht gelaufen. (E015)



Los 0863 Ausruf: 10 €  
**Kriegsopferverband für Wien, Baustein 10 S, # 35560**  
 Zum Ausbau der Alters- und Erholungsfürsorge. Linke Seite perforiert. Format: 12x7. (E015)



Los 0867 Ausruf: 15 €  
**Lindenberg/Allgäu: Baustein-AK für die neue ev. Kirche am Tannenhof**  
 Nicht gelaufen. (E015)

Los 0872 Ausruf: 50 €  
**Münchener Kirchen Bausteine für den Wiederaufbau, ca. 1944/45**  
 Hrsg.: Verlag Katholische Kirchen Bayerns. Serie 2,3,4. 18 Karten nach Aquarellen von G. Reitz. Banderole. (E015)



Los 0864 Ausruf: 20 €  
**Landeslieferungsgesellschaft für das Sächsische Tischlerhandwerk e. GmbH, Dresden, 20.11.1943, Anteilschein, 50 RM, # 2651**  
 Hübsche Umrandung, Stempel der Genossenschaft. Nicht entwertet. Knickfalte. EF -. Format: 21x29,5. (E004)



Los 0868 Ausruf: 20 €  
**Lubmin, 1919: Baustein-AK zur Erbauung eines Kinderheims und der Erweiterung des Eisenbahn-Erholungsheims**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0873 Ausruf: 20 €

**Münchener Zoo – Baustein-PK**

Rehkopf von H. von Zügel. Serienkarte Nr. 6. Nicht gelaufen. (E015)



Los 0877 Ausruf: 15 €

**Nidda, Baustein-AK für die**

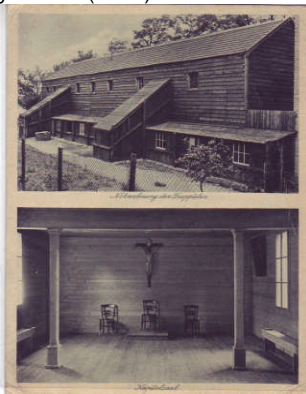
**Vogelsberger Mutterkirche**  
Nicht gelaufen. (E015)



Los 0878 Ausruf: 10 €

**Ockenheim/Bingen – Baustein-AK zur Errichtung einer Trappisten-Abtei auf dem Jakobsberg**

Nicht gelaufen. (E015)



Los 0874 Ausruf: 15 €

**Mutterstadt/Pfalz: Baustein-AK zur Erneuerung der Ev. Kirche und des Gemeindehauses**

Nicht gelaufen. (E015)



Los 0879 Ausruf: 10 €

**Österreichisches Heldendenkmal 1934, Baustein-AK 20g**

Nicht gelaufen, jedoch frankiert. Mit Sonderstempel. (E015)



Los 0875 Ausruf: 20 €

**Neumarkt/Oberpf., Baustein-AK für den Wiederaufbau des Jugendheims, 1926**

Dieses wurde durch Brandstiftung zerstört. Gelaufen. (E015)



# 2001255, -1379, -1412; 3x1.000 DM, # 1001328, -60, -93

Fak.-OU: Gregor Gysi, Dietmar Bartsch. Abb. Marx, Engels und PDS-Punkerin. Ausgegeben zur Auffüllung der leeren Parteikasse, nachdem am 31.8.91 der 13,7-Mio.-DM-Wahlkampffonds der PDS von der Treuhand beschlagnahmt worden war. Ganz ohne Effekte des kapitalistischen Systems mochte die PDS auch nicht auskommen: Sie versprach dem Einzahler eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung. Interessantes Dokument jüngerer Zeitgeschichte. UNC, Formate: 20x12,5 bzw. 29,5x20. (E004)



Los 0882 Ausruf: 10 €

**Pöstlingberg - Lichtenberg 1963: Baustein zum Wiederaufbau der Bergkirche**

(E015)



Los 0883 Ausruf: 30 €

**Privatsparverein Künzelsau eing. Genossenschaft mbH, Künzelsau, 3.5.1919, Geschäftsanteil- und Einlegeschein, 300 M, 5077-7181**

Gegründet am 10.8.1852 als ein Privatsparverein. Doppelblatt. Zahlreiche Eintragungen bis 1923. Umbenannt 1923 in Württ. Spar- u. Hypothekenverein. Heute Sparkasse Hohenlohekreis Die Sparkasse entstand 1974 aus der Fusion der Kreissparkasse Öhringen (gegründet 1893) und der Kreissparkasse Künzelsau (gegründet 1900). Knickfalten. Nicht entwertet. Format: 21,5x34. (E004)



Los 0876 Ausruf: 40 €

**Neustadt/Hochschwarzwald – Baustein-AK für Ehrenmal der Deutschen Eisenbahner, 1938**

Für Gefallene im 1. Weltkrieg. Gelaufen. (E015)



Los 0880 Ausruf: 25 €

**Offenbacher Tennis-Club (OTC), Baustein, um 1960, 3 DM**

Zweck: Verwendung der Mittel zu Gunsten der Aufbauarbeiten des Vereines. Der Tennis-Club wurde 1897 gegründet und besteht noch heute. Er gehört zu den ältesten Tennisclubs in Deutschland. Format: 8,5x6,5. (E019)



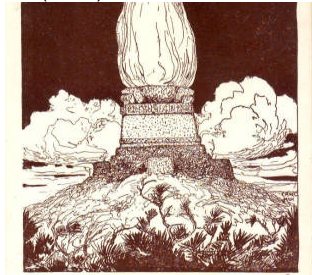
Los 0881 Ausruf: 150 €

**PDS-Wahlkampffonds, 1994, LOT – 3x100 DM, # 4000825, -908, -940; 2x200 DM, # 3002012, -69; 3x500 DM,**



Los 0884 Ausruf: 20 €  
**Rax, Baustein-AK zur Erbauung des  
 Heldendenkmals auf der Rax (2009  
 m)**

Für die gefallenen Mitglieder des  
 Österreichischen Touristen-Klubs. Nicht  
 gelaufen. (E015)



**Baustein**  
 zur Erbauung des Heldendenkmals auf der Rax  
 (2009 m)  
 für die gefallenen Mitglieder des Österr. Touristen-Klubs.

Los 0885 Ausruf: 50 €  
**Reichsverein für Vaterländische  
 Lichtspiele e.V., Baustein, 50 Pf., #  
 129375**

Gneisenau-Portrait. (E015)



Gneisenau

Los 0886 Ausruf: 35 €  
**Reit- und Fahrverein Magdeburg e.V.,  
 Magdeburg, 1.8.1936, Anteilschein,  
 50 RM, # 451**

Zum Neubau der Reitanlage im  
 Herrenkruggelände. Noch heute dort  
 existierender Verein. Dickeres Papier. UNC.  
 Format: 21x14. (E004)



Los 0887 Ausruf: 50 €  
**Rhönklub Zweigverein Geba,  
 Meiningen, 1.4.1901, Schuldschein, 5  
 M, # 20**

Zurückzahlbar ab 1903 durch Auslosung. Am  
 6. August 1876 kam es auf Anregung des  
 Fuldaer Arztes *Justus Schneider* (1842-  
 1904) in Gersfeld zur Gründung des  
 Rhönklubs. Im Jahre 1926 zählte der  
 Rhönklub 70 Zweigvereine. Er musste sich  
 1941 in „Rhönbund“ umbenennen. 16  
 Zweigvereine in Thüringen wurden in der  
 DDR als „faschistische Vereine“ verboten.  
 Heutige Zielsetzung ist die Erhaltung der

wertvollen Natur- und Kulturlandschaft der  
 Rhön unter ökologischen Gesichtspunkten.  
 Knickfalte. Format: 20,5x22,5. (E015)



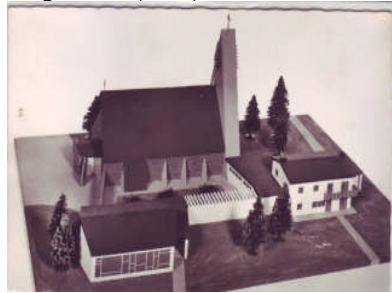
Los 0888 Ausruf: 10 €  
**Rückwandererhilfe - Volksspende für  
 zurückgekehrte Auslandsdeutsche,  
 Berlin, um 1920, Spenden-PK**

Nicht gelaufen, mit Gedicht "Deutsche  
 Heimat" sowie Symbolik und Slogan „Hab  
 ein Herz für unsere vertriebenen  
 Stammesbrüder!“ (E019)



Los 0889 Ausruf: 20 €  
**Schlitz/Hessen – Baustein-AK für die  
 neue kath. Kirche**

Nicht gelaufen. (E015)



Los 0890 Ausruf: 60 €  
**Schmelz-, Probier- und Scheide-  
 Anstalt Deutscher Goldschmiede  
 eing. Genossenschaft mbH, Leipzig,  
 15.3.1923, Anteilschein, 10.000 M, #  
 742 Serie A**

Rückseitige Quittung für Herrn *J.P. Plücker*  
 aus Neuss. Gegründet wurde die  
 Genossenschaft Anfang 1923 von  
 Goldschmieden und Mitgliedern der  
 Vereinigung der Werkstätten und Fabriken im  
 Edelmetallgewerbe Deutschlands, der  
 „WERKUFA“, die als Organisation dem  
 Reichsverband Deutscher Juweliere, Gold-  
 und Silberschmiede angeschlossen ist in der  
 Windmühlenstraße 44. Anfang 1925 die  
 Genossenschaft Liquiditätsschwierigkeiten.  
 Anfang 1926 Umbenennung in  
*Scheideanstalt Deutscher Goldschmiede  
 Leipzig*. 1930 Konkursverfahren. Knickfalte  
 mit kleinem Einriss oben. Hübsche Vignette  
 mit Tiegel. Format: 16x13. (E015)



Los 0891 Ausruf: 20 €  
**Schöna, Baustein-AK Wiederher-  
 stellung Hubertus-Kapelle**  
 Nicht gelaufen. (E015)



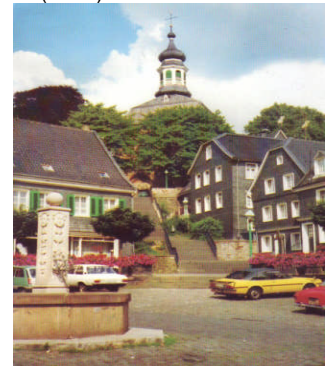
Los 0892 Ausruf: 60 €  
**Simbach am Inn – Baustein zur  
 Turnhalle, 1914**

Offizielle Festpostkarte mit Bausteinmarke.  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0893 Ausruf: 10 €  
**Solingen-Gräfrath, Baustein-AK Ren-  
 ovierung Klosterkirche St. Maria-  
 Himmelfarth**

Gelaufen. (E015)



Los 0894 Ausruf: 45 €  
**Stadt- und Landbank Sayda eing.  
 Genossenschaft mbH, Sayda, 10  
 9.1923, 200 Anteile, 10 Mio. M, o. Nr.**

1908 wurde in Sayda die erste Freibankstelle  
 eingerichtet. Heute gibt es in Sayda die  
 Volksbank Mittleres Erzgebirge eG. Senkrechte  
 Knickfalte. OU. Nicht entwertet. Format:  
 25,5x21. (E004)



Los 0898 Ausruf: 60 €  
**Turnerbund Gräfenthal e.V.,  
 Gräfenthal, 9.1929, 20 RM,  
 Anteilschein, # 37**

Zweck war der Erwerb und Ausbau eines Turn- und Sportplatzes. Rückzahlung durch Auslosung ab 1932. Hübsche Bordüre mit Vereinswappen. Oben zwei Flecken durch rostige Heftklammern. Rückseitige Bedingungen. Selten. Etwas geknickt. Format: 22x15. (E015)

Los 0895 Ausruf: 20 €  
**Stockdorf b. München – Baustein-AK  
 für die neue Kirche, 1954**  
 Gelaufen. (E015)



Los 0899 Ausruf: 30 €  
**Turnerschaft Mettmann, Baustein #  
 111833 über 1 Goldmark**

Sehr dekorativ, zum Bau eines Vereinsheimes. „Mettmann's deutsche Turnerschaft braucht ein Heim, wo Mut und Kraft für das Deutschtum wird gepflegt. Doch zum Bauen braucht man Stein' drum, wer gibt ein Scherflein klein. Turnerdank im Herzen trägt“. Dieser Baustein ist nicht datiert, jedoch auf der Rückseite befinden sich handschriftliche Anmerkungen und wohl eine Datumsangabe mit 15.3. Auszug aus Wikipedia: „Der Ausdruck „Goldmark“ entstand erst nach 1914 zur Unterscheidung gegenüber der durch Inflation entwerteten Papiermark und war namentlich ab 1923 auf Notgeldscheinen mit US-Dollar-Bezug sowie später im amtlichen Sprachgebrauch der Weimarer Republik gebräuchlich. Bis heute ist der Begriff besonders bei Grundstücks- und Vermögensangelegenheiten üblich, die zeitliche Bezüge vor dem Datum 4. August 1914 haben.“. Format: 12x15,2. Kleinformat. Erhaltung: VF. Sehr selten angeboten. (E004)

Los 0896 Ausruf: 10 €  
**Storckensohn (Haut-Rhin), Baustein-  
 AK für die Kapelle Saint-Joseph**  
 Nicht gelaufen. (E015)



Los 0897 Ausruf: 35 €  
**Tetschner Lagerhaus-Gesellschaft e.  
 Gen. mbH, Tetschen, 20.3.1945,  
 Anteilschein, 60 Teile zu 6.000 RM, #  
 335**

Doppelblatt mit Eintragung 14.3. 8%=480 RM Ausschüttung für 1944. Abb. des Firmengeländes. Heutiger Namen Decin, 1942-45 Tetschen-Bodenbach. Durch die Lage an der schiffbaren Elbe, die hier die Landesgrenze erreicht, und an einem der wichtigsten Eisenbahngrenzübergänge des Landes besitzt die Stadt traditionell eine wichtige Verkehrsbedeutung. Selten. Sehr gute Erhaltung. UNC. Format: 15x21. (E004)

